

Opiat-Substitutionsambulanz

- Behandlung der Opioidabhängigkeit durch Substitution, z. B. mit Methadon, Polamidon, Buprenorphin
- Behandlung der Abhängigkeit von anderen Substanzen, z. B. Kokain, Beruhigungsmitteln, Alkohol
- Diagnose und Behandlung psychiatrischer Begleiterkrankungen
- Psychosoziale Betreuung
- Koordination von medizinischen und sozialen Diensten
- Hilfe zur Entwicklung eines persönlich zufriedenstellenden Lebensstils

Suchtforschung

Neben unseren Therapieangeboten sind wir ein führender Standort der Suchtforschung in Deutschland. Informationen zu unseren Forschungsprojekten und Studien finden Sie unter www.zi-mannheim.de.

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin
J 5 · 68159 Mannheim
www.zi-mannheim.de

Terminvereinbarung
0621 1703-2850

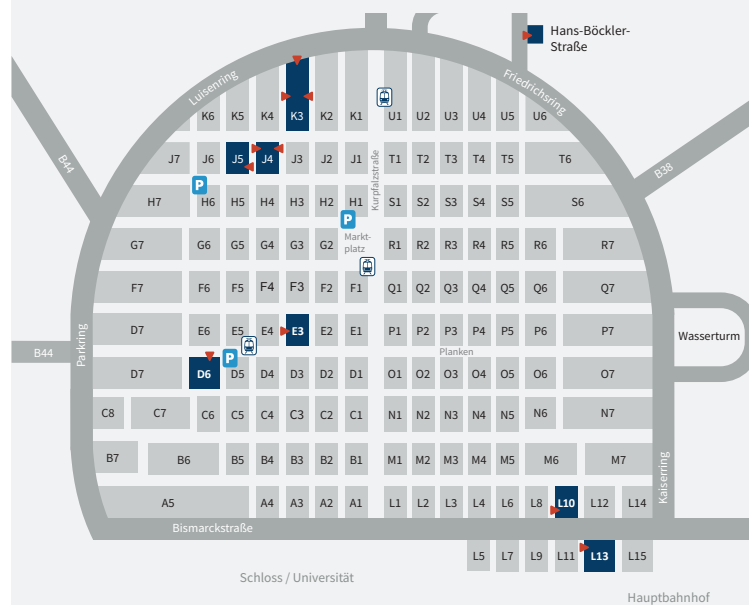
Ärztlicher Direktor
Prof. Dr. Falk Kiefer

Leitender Oberarzt
Prof. Dr. Bernd Lenz

Kontakt
zentralambulanz@zi-mannheim.de

Stand 04/2023 · Titelfoto: fotolia.com / © jackfrog // Innenseite: Adobestock / © Drobot Dean

Anfahrt mit den Straßenbahnlinien 1, 3, 4, 5 und 7
Haltestellen Abendakademie und Marktplatz



zi

Klinik für
Abhängiges Verhalten
und Suchtmedizin

Zentralinstitut
für Seelische
Gesundheit

Unser Therapieangebot

Unsere Klinik umfasst eine Station, eine Tagesklinik, eine suchtmmedizinische Ambulanz sowie eine Substitutionsambulanz. Wir helfen Menschen bei Missbrauch oder Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen (Cannabis, Amphetamine, Heroin etc.) sowie bei Glückspiel-, Internet- und Kaufsucht.

Stationäre Behandlung

Wir führen kurze Entzugsbehandlungen mit engmaschiger medizinischer Überwachung und Behandlung von Entzugssymptomen durch. Zudem bieten wir qualifizierte Entzugsbehandlungen an. Neben der Behandlung von Entzugssymptomen nehmen unsere PatientInnen an einem psychotherapeutischen Programm mit Einzel- und Gruppentherapien teil.

Zusätzlich bieten wir medikamentöse Behandlungen an, informieren über das Suchthilfesystem und planen gemeinsam mit unseren PatientInnen die suchtttherapeutische Rehabilitation.

Für Menschen, die an einer Borderline-Störung in Verbindung mit einer Suchterkrankung leiden, bieten wir eine spezielle Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT-S) an. Auf die Entzugsbehandlung folgt hier ein zwölfwöchiges Psychotherapieprogramm. Vor dem Beginn einer DBT-S ist ein Vorgespräch in unserer Suchtambulanz erforderlich.

Eine stationäre Behandlung ist notwendig, wenn starke Entzugssymptome auftreten, wenn ein Entzug von epileptischen Anfällen, Halluzinationen oder Verwirrtheit begleitet wird, wenn Selbstmordgedanken auftreten, bei medikamentösem Behandlungsbedarf sowie bei körperlichen und psychischen Begleiterkrankungen wie Ängsten, Depressionen oder Psychosen.

Die Tagesklinik

Die Tagesklinik bietet ein qualifiziertes Akutprogramm (keine Rehabilitation) mit Entzugsbehandlung und psychotherapeutischem Programm für PatientInnen mit Alkoholproblemen, Drogen- oder Medikamentenabhängigkeit, Glücksspiel- und Internetsucht. Der tagesklinische Ansatz ermöglicht eine große Alltagsnähe – was die PatientInnen tagsüber gelernt haben, können sie abends zu Hause umsetzen.

Unser Behandlungsangebot:

- Qualifiziertes Entzugsprogramm bei Alkohol-, Drogen- (außer Heroin) und Medikamentenabhängigkeit
- Behandlung und Beratung bei Glücksspiel- und Internetsucht
- Planung der suchtttherapeutischen Rehabilitation
- Diagnose und Behandlung psychiatrischer Begleiterkrankungen sowie von Alkoholfolgekrankheiten

Suchtmmedizinische Ambulanz

Die suchtmmedizinische Ambulanz ist Teil der Zentralambulanz des ZI. Hier bieten wir Diagnostik, Beratung und Behandlung bei Suchterkrankungen aller Art.

In einem Erstgespräch stellen wir die Diagnose und planen gemeinsam die Behandlung. Oft ist zunächst eine stationäre oder tagesklinische Entzugsbehandlung notwendig. Anschließend kann die Therapie in der Ambulanz fortgesetzt werden. Unser Behandlungsteam besteht aus ÄrztInnen, PsychologInnen und SozialarbeiterInnen.

Bitte bringen Sie eine Überweisung eines niedergelassenen Haus- oder Facharztes mit.

Terminvereinbarung

Telefon: 0621 1703-2850

E-Mail: zentralambulanz@zi-mannheim.de